

Informationsblatt zur Wahl der zweiten Fremdsprache

Chinesisch

学中文

Xué Zhōngwén

Liebe Eltern,

Sie haben an unserer Schule die Möglichkeit, Chinesisch als zweite Fremdsprache zu wählen. Damit sind wir eine von fünf Schulen in ganz Deutschland, die dieses Angebot haben!

Dies mag sehr reizvoll sein, aber mit Sicherheit auch etwas befremdlich, werden die wenigsten von Ihnen dieser Sprache mächtig sein und auch bisher wenig Kontakt mit China gehabt haben.

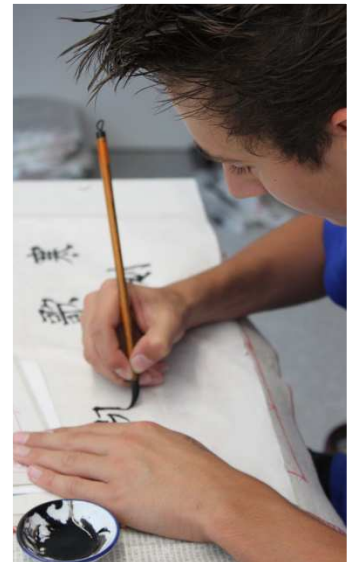
Wichtigkeit der chinesischen Sprache

Chinesisch ist seit jeher die wichtigste außereuropäische Sprache: Es ist die meistgesprochene Sprache der Welt, eine der Amtssprachen der UNO und die Grundlage anderer asiatischer Sprachen. China zählt mit einer mehrtausendjährigen Geistesgeschichte zu den ältesten Kulturnationen der Welt. Zudem gewinnt China mit seiner prosperierenden wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung vor dem Hintergrund der internationalen Globalisierung im 21. Jahrhundert wachsende weltpolitische und weltwirtschaftliche Relevanz.

Deutschland ist einer der wichtigsten Handelspartner der Volksrepublik China und Baden-Württemberg pflegt zu ihr besonders intensive Wirtschaftsbeziehungen und fördert den Kulturaustausch.

Es ist längst an der Zeit, dass wir nicht nur auf Englisch oder auf deutschsprachige Chinesen vertrauen, sondern dass auch wir Fachleute vorweisen können, die in der chinesischen Sprache mit Chinesen kommunizieren können und Kenntnisse von der chinesischen Kultur besitzen.

In Zukunft wird besonders an Ingenieure die Anforderung gestellt, neben Englisch auch Kenntnisse in einer außereuropäischen Sprache zu haben. Aber auch die Anforderungen in der Wirtschaft werden steigen. Vorkenntnisse in der chinesischen Sprache sind z.B. bereits an der FH Berlin Voraussetzung zur Aufnahme eines Studiums der BWL in Kombination mit Chinesisch.





Der Chinesischunterricht

Der Chinesischunterricht führt ein in die Sprache und Schrift, in die geografischen, wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Gegebenheiten des heutigen China und vermittelt ansatzweise an exemplarischen Beispielen diejenigen historischen Kenntnisse, die zum Verständnis der Gegenwart unerlässlich sind.

Da Chinesisch zu den modernen Fremdsprachen zählt, verläuft der Unterricht entsprechend dem Englischunterricht: Wir hören, sprechen, lesen und schreiben – eben nur auf Chinesisch.

Die Besonderheiten der chinesischen Sprache

Die chinesische Sprache ist mit keiner europäischen vergleichbar und lässt auch praktisch keine Ableitungen zu.

Die Besonderheiten des Chinesischen sind vorrangig die Tonalität (d.h. ein und die selbe Silbe kann in Variationen von bis zu fünf Tönen ausgesprochen werden) und die chinesischen Schriftzeichen. Die Sprachstruktur gilt als einfach, so kennt das Chinesische z.B. keine Deklinationen und Konjugationen.

Die tonale Struktur der chinesischen Sprache verlangt konzentriertes Hören und exakte Wiedergabe, sie fördert Exaktheit und Konzentration. Der Erwerb der chinesischen Schriftzeichen stellt hohe Anforderungen an Aufmerksamkeit, Genauigkeit und Geduld Ihrer Kinder. Er verfeinert und schärft die ästhetische Wahrnehmung und Gestaltungsfähigkeit. Der Satzbau (Syntax) erweitert den Horizont um eine völlig neue Sprachstruktur, die das gesamte Denken beeinflusst.

Auch die Auseinandersetzung mit der chinesischen Kultur und deren Kennenlernen trägt zum Abbau von Eurozentrismus und zum Aufbau einer weltbürgerlich-globalen Gesinnung sowie Toleranz bei.

Aufgrund dieser Besonderheiten der chinesischen Sprache ist der frühe Beginn besonders angeraten. Studien haben inzwischen nachgewiesen, dass hinsichtlich einer perfekten Aussprache der Töne mit dem Erwerb vor der Pubertät begonnen werden sollte, um das nur bis zu diesem Zeitpunkt voll ausgereifte Hörvermögen zu nutzen. Der frühe Einstieg empfiehlt sich auch für das Erlernen der Schriftzeichen.

Grundsätzlich geht man davon aus, dass man für den Erwerb der chinesischen Sprache den doppelten Zeitaufwand benötigt, wie für eine europäische Sprache. Das heißt nicht, dass Chinesisch unbedingt eine schwierige Sprache ist, aber eine zeitaufwändige, was wiederum für einen frühen Beginn spricht.

Die bisherigen Erfahrungen haben gezeigt, dass die Entscheidung Chinesisch zu lernen nicht nur eine Entscheidung für eine Fremdsprache Ihres Kindes ist, sondern dass Chinesisch und China Ihre ganze Familie in Bann ziehen wird.

Ihre Fachschaft Chinesisch
am Friedrich-Schiller-Gymnasium/Marbach